

# Jahresrechnung der Comet Holding AG

## Inhalt

- 99 Erfolgsrechnung
- 99 Bilanz
- 100 Anhang zur Jahresrechnung
- 107 Antrag des Verwaltungsrats zur Verwendung  
des Bilanzgewinns
- 108 Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

## Erfolgsrechnung

in TCHF	2019	%	2018	%
Dividendenertrag	15 855		20 164	
Sonstiger Finanzertrag	2 434		2 612	
<b>Total Ertrag</b>	<b>18 289</b>	<b>100.0%</b>	<b>22 776</b>	<b>100.0%</b>
Finanzaufwand	-1 254		-2 255	
Übriger betrieblicher Aufwand	-2 873		-2 842	
Abschreibung Marken- und Namenrechte FeinFocus	-		-523	
Direkte Steuern	-118		-	
<b>Total Aufwand</b>	<b>-4 245</b>	<b>23.2%</b>	<b>-5 620</b>	<b>24.7%</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>14 044</b>	<b>76.8%</b>	<b>17 156</b>	<b>75.3%</b>

## Bilanz

in TCHF	Anmerkung	31.12.2019	%	31.12.2018	%
<b>Aktiven</b>					
Flüssige Mittel		455		114	
Forderungen aus Lieferung und Leistung gegenüber Beteiligungen		3		14	
Aktive Rechnungsabgrenzungen		115		196	
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>573</b>	<b>0.3%</b>	<b>324</b>	<b>0.2%</b>
Finanzanlagen	3	118 466		113 484	
Beteiligungen	2	75 431		75 431	
Immaterielle Werte		-		-	
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>193 897</b>	<b>99.7%</b>	<b>188 915</b>	<b>99.8%</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>194 470</b>	<b>100.0%</b>	<b>189 239</b>	<b>100.0%</b>
<b>Passiven</b>					
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung gegenüber Dritten		4		106	
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung gegenüber Beteiligten und Organen		297		262	
Passive Rechnungsabgrenzungen		1 346		1 232	
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	8	60 000		60 000	
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>61 647</b>	<b>31.7%</b>	<b>61 600</b>	<b>32.6%</b>
Aktienkapital	5	7 764		7 760	
Gesetzliche Kapitaleinlagereserve		1 093		8 434	
Gesetzliche Gewinnreserve		4 967		4 967	
Gewinnvortrag		104 955		89 323	
Jahresgewinn		14 044		17 156	
<b>Total Bilanzgewinn</b>		<b>118 999</b>		<b>106 479</b>	
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>132 823</b>	<b>68.3%</b>	<b>127 639</b>	<b>67.4%</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>194 470</b>	<b>100.0%</b>	<b>189 239</b>	<b>100.0%</b>

## Anhang zur Jahresrechnung der Comet Holding AG

### Allgemeines

Die Comet Holding AG mit Sitz in Flamatt, Schweiz, ist die an der Schweizer Börse kotierte Dachholding der Comet Group. Die Jahresrechnung per 31. Dezember 2019 entspricht den Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts. Für den Einbezug der Comet Holding AG in die Konsolidierung gelten die im Anhang zur Konzernrechnung aufgeführten Bewertungsgrundsätze.

### 01 Rechnungslegungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Grundsätzen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Schweizerischen Obligationenrechts) erstellt.

#### Forderungen und Darlehen

Forderungen und Darlehen werden zu Nominalwerten ausgewiesen, abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen.

#### Finanzanlagen und Beteiligungen

Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen erfasst und jährlich einzeln auf ihre Werthaltigkeit überprüft.

### 02 Beteiligungen

Die Comet Holding AG hält per 31. Dezember 2019 folgende Gesellschaften direkt:

Gesellschaft	Sitz	Währung	Grundkapital	Beteiligung in % *	
				2019	2018
Comet Holding AG	Flamatt, Schweiz	CHF	7764208	100%	100%
Comet AG	Flamatt, Schweiz	CHF	2000000	100%	100%
Comet Electronics (Shanghai) Co. Ltd.	Shanghai, China	CNY	5466148	100%	100%
Comet Mechanical Equipment (Shanghai) Co. Ltd.	Shanghai, China	CNY	1655420	100%	100%
Comet Technologies USA, Inc.	Shelton CT, USA	USD	1000	100%	100%
Comet Technologies Korea Co. Ltd.	Suwon, Korea	KRW	500000000	100%	100%
Yxlon International GmbH	Hamburg, Deutschland	EUR	110000	100%	100%
Yxlon International A/S	Taastrup, Dänemark	DKK	601000	100%	100%
Yxlon International KK	Yokohama, Japan	JPY	10000000	100%	100%
Yxlon (Beijing) X-Ray Equipment Trading Co. Ltd.	Beijing, China	CNY	1077000	100%	100%

\* Für alle Gesellschaften jeweils auch 100% Stimmenanteil

**03 Finanzanlagen**

Es bestanden die folgenden Darlehen an Beteiligungen:

in TCHF	2019	2018
Comet AG	76 089	71 555
Comet Technologies USA, Inc.	20 209	22 153
Yxlon International GmbH	19 399	16 785
Yxlon International A/S	1 522	2 991
Yxlon International KK	1 247	–
<b>Total Darlehen an Beteiligungen</b>	<b>118 466</b>	<b>113 484</b>

**04 Kotierung und Aktionäre**

Die Comet Holding AG ist die einzige zum Konsolidierungskreis gehörende kotierte Gesellschaft. Sie hat ihren Sitz in Flamatt, Schweiz. Die Namenaktien der Comet Holding AG sind seit dem 17. Dezember 2002 am Hauptsegment der SIX Swiss Exchange in Zürich kotiert.

Valorensymbol	COTN
Valorenummer	36082699
ISIN	CH0360826991
Schlusskurs 31. Dezember 2019	122.60 CHF
Börsenkapitalisierung per 31. Dezember 2019	952 Mio. CHF

Verschiedene Kennzahlen zur Aktie der Comet Holding AG befinden sich auf Seite 32 des Geschäftsberichts.

**Kotierte und nicht kotierte Konzerngesellschaften**

Es sind keine Tochtergesellschaften kotiert. Die zum Konsolidierungskreis der Comet Group gehörenden Tochtergesellschaften sind unter 02 Beteiligungen aufgeführt.

**Eingetragene Aktionäre**

Per 31. Dezember 2019 waren im Aktienregister der Comet Holding AG 3 932 Aktionäre (Vorjahr: 5 121) mit Stimmrecht eingetragen. Von den total ausgegebenen Namenaktien befinden sich 100% (Vorjahr: 100%) im Publikum. Die Comet Holding AG hat per 31. Dezember 2019 wie auch im Vorjahr keine eigenen Aktien gehalten. Der Aktienbesitz der eingetragenen Aktionäre verteilt sich per 31. Dezember 2019 wie folgt:

Anzahl Aktien	Anzahl Aktionäre
1 bis 1 000	3 558
1 001 bis 10 000	325
10 001 bis 50 000	38
50 001 bis 100 000	7
Mehr als 100 000	4

Die Aufstellung beinhaltet nur Aktien von im Aktienregister eingetragenen Aktionären. Der Dispobestand (nicht im Aktienregister eingetragene Aktionäre) belief sich am 31. Dezember 2019 auf 31% (Vorjahr: 27%).

### Bedeutende Aktionäre

Beteiligungen an Gesellschaften mit Sitz in der Schweiz, deren Aktien mindestens teilweise in der Schweiz kotiert sind, müssen der Gesellschaft sowie der SIX Swiss Exchange gemeldet werden, wenn bestimmte Grenzwerte erreicht bzw. über- oder unterschritten werden. Die Abstufungen sind 3, 5, 10, 15, 20, 25, 33⅓, 50 und 66⅔% des Stimmrechts. Die Details sind im Bundesgesetz über die Börsen und den Effektenhandel (BEHG) sowie in der Börsenverordnung FINMA geregelt.

Am 31. Dezember 2019 verfügte die Gesellschaft gemäss Offenlegungsmeldungen über folgende bedeutende Aktionäre mit einem Stimmrechtsanteil von mehr als 3% des im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals:

<b>Wirtschaftlich Berechtigter Direkter Aktionär</b>		Stimmrechtsanteil gemäss Offenlegung
Haldor Foundation	Tringle Investment Pte Ltd	10.13%
N/A	VERAISON SICAV – Engagement Fund	9.99%
Pictet Asset Management SA (Direction de Fonds)		5.07%
UBS Fund Management (Switzerland AG)		3.63%

Daneben sind der Gesellschaft keine weiteren Aktionäre mit einer Beteiligungsquote von über 3% gemeldet worden oder bekannt. Soweit es der Comet Holding AG bekannt ist, bestehen keine Aktionärsbindungsverträge.

### Offenlegungspflichtige Veränderungen während des Geschäftsjahrs 2019

Im Geschäftsjahr wurden drei offenlegungspflichtige Meldungen publiziert. Für eine vollständige Aufstellung aller Meldungen gemäss Art. 20 BEHG verweisen wir auf die Veröffentlichungsplattform der Offenlegungsstelle der SIX Swiss Exchange: [www.six-exchange-regulation.com/de/home/publications/significant-shareholders.html](http://www.six-exchange-regulation.com/de/home/publications/significant-shareholders.html)

### Kreuzbeteiligungen

Es bestehen keine Kreuzbeteiligungen mit anderen Aktiengesellschaften.

**05 Aktienkapital****Ordentliches Aktienkapital**

Per 1. Januar 2019 bestand ein ordentliches Aktienkapital in der Höhe von 7 759 882 CHF, eingeteilt in 7 759 882 Namenaktien mit einem Nominalwert von jeweils 1.00 CHF.

Im Geschäftsjahr 2019 wurde das Aktienkapital um 4 326 Aktien aus dem bedingten Aktienkapital erhöht. Unter Berücksichtigung der Zuteilung von 4 326 Aktien aus dem bedingten Aktienkapital beträgt das ordentliche Aktienkapital der Comet Holding AG per 31. Dezember 2019 somit neu 7 764 208 CHF, eingeteilt in 7 764 208 Namenaktien mit einem Nominalwert von jeweils 1.00 CHF. Das Aktienkapital ist vollständig einbezahlt.

Der Verwaltungsrat hat an seiner Sitzung vom 9. August 2019 festgestellt, dass die Kapitalerhöhung aus dem bedingten Aktienkapital ordnungsgemäss durchgeführt worden ist. Die entsprechende Anpassung im Handelsregister sowie den Statuten der Comet Holding AG wurde vorgenommen.

	2019		2018	
	Anzahl Aktien	Aktienkapital in CHF	Anzahl Aktien	Aktienkapital in CHF
1. Januar	7 759 882	7 759 882	7 753 658	7 753 658
Kapitalerhöhung aus dem bedingten Aktienkapital	4 326	4 326	6 224	6 224
31. Dezember	7 764 208	7 764 208	7 759 882	7 759 882

Zum Bilanzstichtag wurden durch die Comet Holding AG keine eigenen Aktien gehalten (Vorjahr: keine).

**Bedingtes Aktienkapital**

Gemäss Art. 3b der Statuten verfügt die Gesellschaft über ein bedingtes Aktienkapital. Die Erhöhung erfolgt durch Ausgabe von Aktien an Mitglieder der Geschäftsleitung und/oder des Verwaltungsrats der Comet Holding AG. Das Bezugsrecht wie auch das Vorwegzeichnungsrecht der übrigen Aktionäre sind ausgeschlossen. Die Ausgabe von Aktien oder diesbezüglichen Bezugsrechten erfolgt gemäss einem vom Verwaltungsrat erlassenen Reglement.

Gemäss Entschädigungsreglement wurden im Mai 2019 den Mitgliedern des Verwaltungsrats für Ansprüche aus fixem Honorar des Geschäftsjahrs 2018 von 153 948 CHF insgesamt 1 679 Aktien zugeteilt. Zudem wurden den Mitgliedern des Verwaltungsrats im Rahmen der Entschädigung 2019 für die Zeitperiode vom 1. Januar 2019 bis zur Generalversammlung 2019 für Honoraransprüche von 76 561 CHF insgesamt 835 Aktien zugeteilt. Die voll liberierten Aktien wurden zum Preis von 91.69 CHF je Aktie mit den Honorarforderungen verrechnet.

Mitgliedern der Geschäftsleitung wurden für Gehaltsansprüche aus Erfolgsbeteiligung des Geschäftsjahrs 2019 von 166 142 CHF insgesamt 1 812 Aktien zugeteilt. Die voll liberierten Aktien wurden zum Preis von 91.69 CHF je Aktie mit den Gehaltsforderungen verrechnet.

Unter Berücksichtigung der im Geschäftsjahr 2019 insgesamt 4 326 zugeteilten Aktien hat sich das bedingte Aktienkapital wie folgt verändert:

	2019		2018	
	Anzahl Aktien	Aktienkapital in CHF	Anzahl Aktien	Aktienkapital in CHF
1. Januar	203 238	203 238	209 462	209 462
Kapitalerhöhung aus Aktienzuteilung an Verwaltungsrat und Geschäftsleitung für Honoraransprüche und Erfolgsbeteiligung vom Vorjahr	-4 326	-4 326	-6 224	-6 224
31. Dezember	198 912	198 912	203 238	203 238

Das verbleibende bedingte Aktienkapital beträgt 198 912 CHF, was 2.6% des bestehenden Aktienkapitals ausmacht.

#### **Genehmigtes Aktienkapital**

Neben dem ordentlichen Aktienkapital besteht per 31. Dezember 2019 gemäss Art. 3a der Statuten ein genehmigtes Aktienkapital. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 26. April 2020 das Aktienkapital durch Ausgabe von höchstens 1 400 000 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je 1.00 CHF im Maximalbetrag von 1.4 Mio. CHF zu erhöhen, was 18% des bestehenden Aktienkapitals ausmacht. Erhöhungen auf dem Wege der Festübernahme sowie Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet. Der jeweilige Ausgabebetrag, der Zeitpunkt der Dividendenberechtigung, die Bedingungen einer allfälligen Bezugsrechtsausübung und die Art der Einlagen werden vom Verwaltungsrat bestimmt.

Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschliessen und Dritten zuzuweisen, wenn solche neuen Aktien für die Übernahme von Unternehmen durch Aktientausch oder zur Finanzierung des Erwerbs von Unternehmen oder Unternehmensteilen oder neuen Investitionsvorhaben der Gesellschaft verwendet werden sollen, oder um einen industriellen Partner zwecks Untermauerung einer strategischen Kooperation oder im Falle eines Übernahmeangebots an der Gesellschaft zu beteiligen. Aktien, für die Bezugsrechte eingeräumt werden, aber nicht ausgeübt werden, sind von der Gesellschaft zu Marktkonditionen zu veräussern.

## 06 Offenlegung der Beteiligungsverhältnisse von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

Nachfolgend werden die Beteiligungen von gegenwärtigen Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung offengelegt. Aufgeführt sind sämtliche Personen, die im Geschäftsjahr wenigstens teilweise noch Mitglieder des Verwaltungsrats oder der Geschäftsleitung waren, unabhängig davon, ob das Mandat am Stichtag noch Bestand hatte oder nicht. Die ausgewiesenen Aktienbestände beinhalten den Aktienbestand nahestehender Personen.

	Anzahl Aktien total		Davon Aktien mit Veräußerungssperre bis			frei verfügbar	Stimmrechtsanteil	
	2019	2018	20.04.2020	26.04.2021	26.04.2022		2019	2018
Hans Hess Präsident des Verwaltungsrats (bis 25.4.2019)	<b>37 941</b>	37 222	543	489	719	36 190	<b>0.5%</b>	0.5%
Heinz Kundert Präsident des Verwaltungsrats (seit 25.4.2019) / CEO (seit 21.6.2019)	<b>3 564</b>	–	–	–	–	3 564	<b>0.0%</b>	–
Lucas A. Grolimund Vizepräsident und Mitglied des Verwaltungsrats (bis 25.4.2019)	<b>10 224</b>	9 865	271	244	359	9 350	<b>0.1%</b>	0.1%
Rolf Huber Vizepräsident (seit 25.4.2019) und Mitglied des Verwaltungsrats	<b>13 964</b>	13 605	271	244	359	13 090	<b>0.2%</b>	0.2%
Gian-Luca Bona Mitglied des Verwaltungsrats	<b>6 024</b>	5 665	271	244	359	5 150	<b>0.1%</b>	0.1%
Mariel Hoch Mitglied des Verwaltungsrats	<b>874</b>	515	271	244	359	–	<b>0.0%</b>	0.0%
Franz Richter Mitglied des Verwaltungsrats	<b>874</b>	515	271	244	359	–	<b>0.0%</b>	0.0%
René Lenggenhager CEO (bis 21.6.2019)	<b>6 452</b>	6 024	–	461	322	5 669	<b>0.1%</b>	0.1%
Markus Portmann CFO (bis 31.5.2019)	<b>1 182</b>	2 943	709	357	116	–	<b>0.0%</b>	0.0%
Thomas Wenzel Divisionsleiter X-Ray Systems (seit 1.12.2018)	<b>73</b>	73	–	–	–	73	<b>0.0%</b>	0.0%
Michael Kammerer Divisionsleiter Plasma Control Technologies	<b>1 469</b>	1 877	691	656	122	–	<b>0.0%</b>	0.0%
Stephan Haferl Divisionsleiter X-Ray Modules (seit 1.1.2018)	<b>277</b>	151	–	–	104	173	<b>0.0%</b>	0.0%
Eric Dubuis CIO	<b>1 353</b>	1 170	504	279	90	480	<b>0.0%</b>	0.0%
Prisca Hafner CHRO (bis 21.6.2019)	<b>100</b>	180	–	–	100	–	<b>0.0%</b>	0.0%

Die Mitglieder des Verwaltungsrats Patrick Jany und Christoph Kutter (beide seit 25.4.2019) sowie der im Berichtsjahr tätige Interims-CFO Beat Malacarne waren per 31. Dezember 2019 nicht im Besitz von Aktien der Comet Holding AG.

10 000 Namenaktien zu 1 CHF Nennwert der Comet Holding AG entsprechen insgesamt 0.1288% sämtlicher Stimmrechte (Vorjahr: 0.1289%). Verwaltungsrat und Geschäftsleitung verfügen insgesamt über 1.1% der Stimmrechte (Vorjahr: 1.1%). Nach dem Bilanzstichtag vom 31. Dezember 2019 haben sich keine wesentlichen Veränderungen in den Beteiligungsverhältnissen ergeben.

---

**07 Optionen, Wandelrechte und eigene Aktien**

Die Comet Holding AG hat weder Wandelrechte noch Optionsrechte ausgegeben.

Im Geschäftsjahr 2019 verfügte die Comet Holding AG wie im Vorjahr über keine eigenen Aktien.

---

**08 Anleihe**

Die Comet Holding AG hat per 20. April 2016 eine Anleihe über nominal 60 Mio. CHF begeben (Stückelung 5 000 CHF). Die Laufzeit beträgt fünf Jahre mit Rückzahlung per 20. April 2021. Der feste Coupon über die Laufzeit beträgt 1.875%, zahlbar jährlich am 20. April.

Kotierung: SIX Swiss Exchange (Valoren Nr. 32 061 943, ISIN Nr. CH0320619437, Ticker-Symbol COT16).

---

**09 Bürgschaften, Pfandbestellungen und Garantieverpflichtungen zugunsten Dritter**

Aufgrund der Mehrwertsteuer-Gruppenbesteuerung haftet die Comet Holding AG solidarisch für die Mehrwertsteuer-Verpflichtungen der schweizerischen Tochtergesellschaft.

---

**10 Anzahl Vollzeitstellen**

Die Anzahl Vollzeitstellen lag für 2019 und 2018 im Jahresdurchschnitt unter 10.

---

**11 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Am 3. Februar 2020 wurde Comet Technologies Malaysia Sdn. Bhd. in Penang (Malaysia) gegründet. Die Gesellschaft ist zu 100% im Besitz der Comet Holding AG. Weiter sind nach dem Bilanzstichtag keine Ereignisse eingetreten, die einen wesentlichen Einfluss auf die Werte der Jahresrechnung haben.

---

**12 Freigabe der Jahresrechnung zur Veröffentlichung**

Der Verwaltungsrat hat die vorliegende Jahresrechnung am 12. März 2020 zur Veröffentlichung freigegeben und wird diese der ordentlichen Generalversammlung vom 23. April 2020 zur Genehmigung vorlegen.

## Antrag des Verwaltungsrats zur Verwendung des Bilanzgewinns

### 01 Bilanzgewinn 2019

in TCHF	2019
Gewinnvortrag	104 955
Jahresergebnis	14 044
<b>Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung</b>	<b>118 999</b>

### 02 Antrag zur Verwendung des Bilanzgewinns

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, eine Ausschüttung von 1.00 CHF pro Aktie aus dem Bilanzgewinn vorzunehmen.

Der Bilanzgewinn verändert sich dadurch wie folgt:

in TCHF	2019
<b>Bilanzgewinn per 31.12.2019</b>	<b>118 999</b>
Auszahlung von 1.00 CHF je Aktie	-7764
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>111 235</b>

Bei Annahme des Antrags wird die Ausschüttung von 1.00 CHF pro berechnete Aktie, abzüglich 35% Verrechnungssteuer, am 29. April 2020 ausbezahlt.



Ernst & Young AG  
Schanzenstrasse 4a  
Postfach  
CH-3001 Bern

Telefon: +41 58 286 61 11  
Fax: +41 58 286 68 18  
www.ey.com/ch

An die Generalversammlung der  
Comet Holding AG, Flamatt

Bern, 12. März 2020

## Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Comet Holding AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang (Seiten 99 bis 106), für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.



### Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vorname angemessener Schätzungen verantwortlich.



### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.



### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



### **Berichterstattung über besonders wichtige Prüfungssachverhalte aufgrund Rundschreiben 1/2015 der Eidgenössischen Revisionsaufsichtsbehörde**

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemässen Ermessen am bedeutsamsten für unsere Prüfung der Jahresrechnung des aktuellen Zeitraums waren. Diese Sachverhalte wurden im Zusammenhang mit unserer Prüfung der Jahresrechnung als Ganzes und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu berücksichtigt, und wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab. Für jeden nachfolgend aufgeführten Sachverhalt ist die Beschreibung, wie der Sachverhalt in der Prüfung behandelt wurde, vor diesem Hintergrund verfasst.

Der im Berichtsabschnitt „Verantwortung der Revisionsstelle“ beschriebenen Verantwortung sind wir nachgekommen, auch in Bezug auf diese Sachverhalte. Dementsprechend umfasste unsere Prüfung die Durchführung von Prüfungshandlungen, die als Reaktion auf unsere Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung geplant wurden. Das Ergebnis unserer Prüfungshandlungen, einschliesslich der Prüfungshandlungen, welche durchgeführt wurden, um die unten aufgeführten Sachverhalte zu berücksichtigen, bildet die Grundlage für unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung.

#### **Werthaltigkeit der Beteiligungen und Darlehen**

<b>Risiko</b>	Die Gesellschaft hält als Obergesellschaft der Gruppe Beteiligungen an verschiedenen Tochtergesellschaften. Ferner finanziert die Muttergesellschaft verschiedene Gruppengesellschaften mittels gruppeninterner Darlehen. Die Beteiligungen und Darlehen stellen je rund 40% resp. 60% der Bilanzsumme dar und sind somit wesentlich. Naturgemäss unterliegen die bilanzierten Werte einem Werthaltigkeitsrisiko. Bei Anzeichen auf mögliche Wertminderungen erstellt das Management die notwendigen Berechnungen und nimmt gegebenenfalls Abschreibungen respektive Wertberichtigungen vor. Die Berechnungen basieren teilweise auf vereinfachten Prinzipien, vor allem dann, wenn das Management das Risiko einer Wertminderung als gering angesehen hat.
<b>Unser Prüfverfahren</b>	Wir prüften die Berechnungen des Managements, die auf handelsrechtlichen Bilanzen oder Berechnungen im Rahmen des Konzernabschlusses beruhen. Bei komplexen Berechnungen zogen wir unsere Bewertungsspezialisten insbesondere für die Plausibilisierung der verwendeten Diskontierungssätze bei. Im Rahmen unserer Prüfungshandlungen ergaben sich keine Einwendungen hinsichtlich der Bewertung der Beteiligungen und Darlehen.



**Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

**ROLAND RUPRECHT**  
Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)

**PHILIPPE WENGER**  
Zugelassener Revisionsexperte

